Die Wiener Hofburg (28-30 Sep 07)

Andreas

im 19. Jahrhundert

DIE WIENER HOFBURG UND DER RESIDENZBAU IN MITTELEUROPA IM 19. JAHRHUNDERT: MONARCHISCHE REPRÄSENTATION ZWISCHEN IDEAL UND WIRKLICHKEIT

Internationale Tagung
Wien, 28. bis 30. September 2007

Programm als PDF: http://www.oeaw.ac.at/shared/news/2007/pdf/programm_symp_hofburg.pdf

PROGRAMM

Freitag, 28. September 2007

9.30 Uhr
Eröffnung: Herbert Matis, Vizepräsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Begrüßung: Artur Rosenauer, Obmann der Kommission für Kunstgeschichte

Werner Telesko
Einführung in das Tagungsprogramm

ORGANISATION UND REPRÄSENTATION
(Moderation: Eva B. Ottillinger, Wien)

10.00 Uhr
Karin Schneider (Wien)
Die Organisation des Wiener Hofes. Hofämter und Hofbedienstete in der Franzisko-Josephinischen Ära

10.45 Uhr
Bernadette Reinhold (Wien)
Wohnkultur und imperiale Repräsentation in der Wiener Hofburg unter Kaiser Ferdinand I. (1835-1848) im Spannungsfeld frühhistoristischer Stilrezeption

11.30 Uhr
Mittagspause

REPRÄSENTATION UND PROGRAMMATIK
(Moderation: Michaela Marek, Leipzig)

14.00 Uhr
Andreas Nierhaus (Wien)
Staat, Hof und Kaiserhaus als Auftraggeber und Entscheidungsträger beim Bau der neuen Hofburg

14.45 Uhr
Werner Telesko (Wien)
Kunst und Geschichtsforschung - Zum Anteil der Historiker an den malerischen und plastischen Ausstattungsprogrammen der Wiener Hofburg in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts

15.30 Uhr
Pause

16.00 Uhr
Helmut Engel (Berlin)
"Via triumphalis und Machtanspruch" - Das Beispiel Berlin

Abends:
Führung durch die Kaiserappartements und den Ahnensaal der Wiener Hofburg

Samstag, 29. September 2007

EIN ARCHITEKT UND ZWEI RESIDENZEN
(Moderation: Wolfgang Sonne, Dortmund)

9.00 Uhr
Heidrun Laudel (Dresden)
Gottfried Sempers Zwingerforum in Dresden im Kontext der Schlosserweiterungspläne des 18. Jahrhunderts

9.45 Uhr
Richard Kurdiovsky (Wien)
Die Entwürfe zum Kaiserforum respektive zur Neuen Burg von 1869/71 und 1881 - zur Entstehungsgeschichte

10.30 Uhr
Pause

GARTENKUNST UND ARCHITEKTUR
(Moderation: Eva Berger, Wien)

11.00 Uhr
Jochen Martz (Nürnberg)
Zum Verhältnis von Architektur und Garten am Beispiel der Wiener

Hofburg ab 1860

11.45 Uhr
Markus Jager (Berlin)
Gartenkunst und Stadtgestalt in Preußens Mitte. Der Berliner Lustgarten im 19. Jahrhundert

12.30 Uhr
Mittagspause

15.00 Uhr
Exkursionen (Hofmuseen, Hofburg, Gärten)

Sonntag, 30. September 2007

ZENTRUM UND PERIPHERIE?
(Moderation: Péter Rostás, Budapest)

10.00 Uhr
Péter Farbaky (Budapest)
The Analogy and Antithesis of the Hofburg - Extension of the Royal Palace in Budapest after the Austrian-Hungarian Compromise (1867)

10.45 Uhr
Jindrich Vybiral (Prag)
Die Prager Burg im 19. Jahrhundert - eine verlassene Residenz

11.30 Uhr
Jörg Stabenow (Florenz)
Eine kaiserliche Residenz als republikanisches Staatssymbol: der Fall des Hradschin in Prag

12.15 Uhr
Abschlussdiskussion und Ende der Tagung

Konzept: Werner Telesko, Richard Kurdiovsky, Andreas Nierhaus

Veranstaltungsort:
Festsaal (Freitag) und Clubraum (Samstag, Sonntag) der Österreichische Akademie der Wissenschaften, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Mag. Andreas Nierhaus
Kommission für Kunstgeschichte
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Dr. Ignaz Seipel-Platz 2
A-1010 Wien

tel +43-1-51581-3546
fax +43-1-51581-3529
andreas.nierhaus@oeaw.ac.at
www.oeaw.ac.at/kunst

Quellennachweis:
CONF: Die Wiener Hofburg (28-30 Sep 07). In: ArtHist.net, 18.09.2007. Letzter Zugriff 23.11.2026. <https://arthist.net/archive/29566>.